



## VT-NEWS

*Fuß- statt Hand-Shake in fesischen Socken – die B-Jugend-Frauen des Trainergespanns Christiane Mandelatz und Andreas Kugler machen's vor (v.l.): Lynn Beyer, Jil Gottschalk, Sofi Camp, Anna-Lena Mandelatz, Eva Wollziefer, Shana Omsels, Nadine Krings, Pauli Damm, Toni Steffes, Theresa Welter, Kim Tümmers, Anna-Lena Preumel, Sina Müller, Jana Müller.*



# Jede Spielerin hat sich verbessert

**Kempfen, 18. April 2020** - Am Ende der Handball-Saison haben die beiden Mädchenmannschaften der Vereinigten Turnerschaft Kempfen nochmal so richtig aufgedreht. Die weibliche B-Jugend hat von den letzten fünf Spielen drei gewonnen, eines unentschieden gespielt und eines verloren. Dabei schlugen die VT'lerinnen den Tabellenzweiten deutlich und verloren gegen den Tabellendritten nur mit einem Tor Unterschied. Aktuell sind die jungen Frauen vor dem Corona-bedingten Saisonabbruch auf dem 7. Tabellenplatz.

„Die Mädels haben einen Riesenschritt nach vorne gemacht“, sagt Trainer Andreas Kugler. Nach einigen verlorenen Spielen am Anfang der Saison fehlte ein wenig das Selbstvertrauen, so dass Spiele sehr knapp verloren wurden. „Nachdem wir dann Spiele gewonnen haben, sah das auch gegen die guten Mannschaften ganz anders aus.“ Nach Darstellung des Coaches hat das B-Jugend-Team super Spiele abgeliefert und dann auch verdient mit viel Kampfgeist und Spaß gewonnen.

### **Kontakt: Detlev Schürmann, Vorsitzender**

Vereinigte Turnerschaft 1859 e.V.  
Görtschesweg 5  
47906 Kempfen

Tel. 02152 - 8945970  
M. 0157 - 73427662  
Fax 02152 - 89459719  
E-Mail [info@vt-kempfen.de](mailto:info@vt-kempfen.de)



Das kann man, so Andreas Kugler (Foto), auch deutlich an der guten Tordifferenz sehen. „Hätte man am Anfang die Spiele nicht so knapp verloren, wäre ein Tabellenplatz unter den ersten Vier durchaus möglich gewesen“, so der Trainer. Schon jetzt kann festgestellt werden: Es ist ein deutlicher Trend nach oben zu sehen, was besonders für die Mädels ein schöner Erfolg ist.



Das Trainerteam um Christiane Mandelatz und Andreas Kugler ist stolz auf die erbrachten Leistungen der Mannschaft. Der Aufwärtstrend macht deutlich, dass es sich im Endeffekt doch auszahlt, erst an den Individuellen Fähigkeiten der einzelnen Spielerinnen zu arbeiten. Kein gutes Rezept sei also, lediglich von einem Wochenende zum anderen zu schauen, um die Spiele möglichst zu gewinnen. Für Andreas Kugler steht die Ausbildung eindeutig im Vordergrund. „Ich möchte am Ende sehen, dass jede einzelne Spielerin sich verbessert hat. Dabei ist es für mich zweitrangig, ob wir gewinnen oder verlieren.“

In der kommenden Saison wird die Mannschaft von Christiane Mandelatz und Eva Dünnwald übernommen, da Andreas Kugler sich anderen Aufgaben innerhalb des Vereins widmet. „Ich bin sehr froh, die Mannschaft an zwei so erfahrene Trainerinnen abgeben zu können, obwohl mir der Abschied nach nunmehr vier Jahren nicht leichtfällt“, betont Andreas Kugler. „Mit Christiane und Eva bekommt die Mannschaft ein tolles Trainerteam. Ich bin überzeugt, dass sie sich stetig weiterentwickeln werden.“ Die Equipe hätte - ohne Corona - auch in diesem Jahr wieder in der Oberligaquali mitgespielt, wo sie aus Sicht des scheidenden Trainers auch hingehört nach vier Jahren Oberligaspielbetrieb.

Weitere VT-Infos unter Tel. 02152 8945970 oder unter E-Mail [info@vt-kempfen.de](mailto:info@vt-kempfen.de)

**[www.vt-kempfen.de](http://www.vt-kempfen.de)**